
mpk-Blätter

08/2010

Mitteilungen des
Münchener Problemschach-Kreises

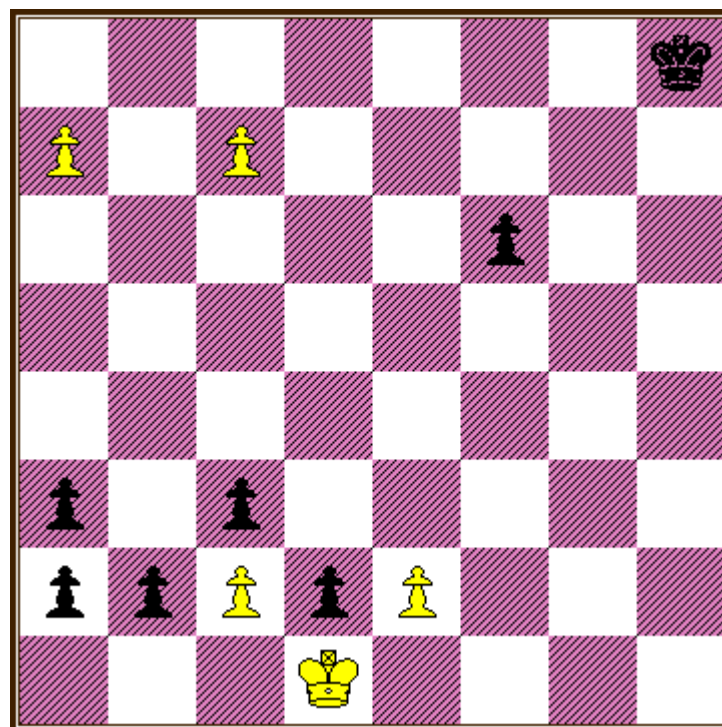
Im allgemeinen trifft sich der mpk jeweils am zweiten Samstag im Monat ab 14 Uhr
in den Räumen des Seniorenclubs Haar, in Haar bei München, Kirchenplatz 2.

Nachfragen bitte bei Herrn Rinder Tel.: 089/4305653

Herausgeber: G. Ettl, Ostendorferstr. 10a, 86405 Meitingen/Waltershofen (NEU !)

Spezial-Urdruck

361 Theodor Steudel



hs#4

Das ist die letzte Aufgabe, die ich von dem Autor bekommen habe (ohne Lösungsangabe).

354 Theodor Steudel: es fehlte die Bedingung CIRCE unter dem Diagramm.

Zurück: 1.Bg2xwSh1S e7e8L

dann: 1.-e8D 2.gxh1T 2.De2=

Theodor Steudel schickte mir seine Schachaufgaben oft ohne Lösung. Diese glaube ich gehörte auch dazu. Wieder ist ihm eine gute <Allumwandlung> gelungen.

355 Wolfgang Erben: leider erhielt ich die Nachricht von dem Autor, dass dieses Stück steingetreu vorweggenommen ist.

1.-Kd1 2.Lg1 e5 3.Lf2 e6 4.Lxe1 Kxe1 5.Ka6 Kd1 6.Ka7 Ke1 7.Kb8 Kd1

8.Kc8 Ke1 9.Kd8 Kd1 10.Ke8 Ke1 11.Kf8 Kd1 12.Kg7 Ke1 13.Kf6 Kd1

14.Ke5 Ke1 15.Kd4 Kd1 16.Kxc5 Ke1 17.Kxc6 c5 18.Kxc5 Kd1 19.Kd4 Ke1

20.c5 Kd1 21.c4 Ke1 22.c3 Kd1 23.c2+ Ke1 24.c1S Sxa3 25.Sxe2 Kxe2

26.Td1 Kxd1 27.Kc3 Sb5#

Am meisten ärgern wird sich hier allerdings der Autor, der für seine ehrliche Arbeit nicht „belohnt“ wird.

356 Erich Bartel: wie ich schon erwähnt habe, kann b) komplett wegfallen (vom Autor bestätigt), da das gleiche Spiel 3 Reihen nach unten gezeigt wird.

a) 1.Kf4 Gf7+ 2.Gf8 Kf5+ 3.Kg4 Kg6 4.Gf6 Gh5 5.Kxh5[wGh8]+ Kh6#

b) 1.Kf1 Gf4+ 2.Gf5 Kf2+ 3.Kg1 Kg3 4.Gf3 Gh2 5.Kxh2[Gh8]+ Kh3#

Ein <Wenigsteiner> mit schöner Anfangsstellung. Netter Schlusseffekt, wie der wK seinen wGrashuepfer unterstützt. Auf den Circe-Schlag muss man auch erst mal kommen.

357 Helmut Wälzel: die Sache ist ganz einfach, wenn man vorbeugend die sD-Umwandlung verhindert. Das geschieht so:

1.Da1!

1.-h2 2.Da8#

Die wD wählt das Feld a8 als Zielort aus, um 2.-h1D?? nicht zuzulassen.

Die Aufgabe ist ganz ok und solche Aufgaben sind es oft, die man gerne selbst lösen will.

358 Gerald Ettl: zeigt einen langen K-Marsch:

1.Kh4 Kg8 2.Kh5 Kf8 3.Kh4 Ke8 4.Kh5 Kd8 5.Kh4 Kc8 6.Kh5 Kb7 7.Kh4 Kb6

8.Kh5 Kc5 9.Kh4 Kd4 10.Kh5 Kxe3 11.Kh4 Kd4 12.Kh5 Kc5 13.Kh4 Kb6

14.Kh5 Kb7 15.Kh4 Kc8 16.Kh5 Kd8 17.Kh4 Ke8 18.Kh5 Kf8 19.Kh4 Kg8

20.Kh5 Kh7 21.Kh4 Kxh6 22.e3 Kh7 23.Kh5 Kg8 24.Kh6 Kf8 25.Kh7 Ke8

26.Kg8 Kd8 27.Kf8 Kc8 28.Ke8 Kb7 29.Kd8 Kb6 30.Kc8 Kc5 31.Kb7 Kd4

32.Kb6 Kxe3 33.Kc5 Kf3 34.Kd4 Kxg3 35.Ke4 Kxf2+ 36.Kxf4 g3#

359 Erich Bartel: die 4 geraden Felder werden vom wS / wZ genommen. Das ist schon gut. Ein weißer Vorschaltzug ist notwendig, störte mich etwas. Aber nur so ist diese Idee zu bewundern.

a)

1.Sf7+

1.kWEd5 2.Dc2 3.Gb2 4.Db3 Sxb3=

1.Sg6+

1.kWEe4 2.Db3 3.Gb2 4.Dc2 Sxc2=

b)

1.Sf7+

1.kWEe6 2.Dd3 3.Gd4 4.Dc4 Zxc4=

1.Sg6+

1.kWEf5 2.Dc4 3.Gd4 4.Dd3 Zxd3=

Autor: <Echo> <Epauletten> 4-mal t/sk-Kreuz

360 Gerald Ettl: ist nur eine Kleinigkeit:

1.BBc5 2.BBd4 3.BBe3 4.BBf2 5.BBg1=sT 6.Txa1[Bg1] 7.Ta8 8.Tg8
9.Txg1[Bg8=wD] Dg2#

Liebe Schachfreunde

Am 10.07.2010 war ich beim mpk-Treffen anwesend. Es hat sich nichts verändert. Gerd Rinder verlangt immer noch 1,-EUR Eintrittspreis und schließt pünktlich um 18.30 Uhr die Türen zu. Ich habe an dem Tag sehr viele Aufgaben vorgestellt, da andere keine neuen Schachprobleme vorzuweisen hatten. Schade, ich hätte gerne etwas mehr gesehen. Es war wie immer sehr unterhaltsam, nur kann ich definitiv nicht mehr so oft kommen. Mein „Tom-Tom“ zeigte mir 105 km an. Das ist die Strecke von Haar bis nach Meitingen. Also so oft werde ich meinen Toyota nicht mehr anschmeißen, um regelmäßig beim mpk-Treffen dabei zu sein. Vielleicht geht irgendwie eine Fahrgemeinschaft mit Erich Bartel zusammen, der ebenfalls in Augsburg wohnt? Wenn Gerd sagen würde, wir fangen schon um 12.00 Uhr an und hören um 21.00 Uhr auf, dann würde sich die weite Strecke schon eher lohnen. Aber das kann ich Gerd nicht zumuten, denn für den möglichen Ehe-Streit will ich nicht Schuld sein. Vielleicht sollte ich mal den „apk“ Augsburger-Problem-Kreis gründen? Das Treffen könnte ohne weiteres durchaus bei mir daheim stattfinden. Ein richtiger Schachabend endet bei mir um 23.00 Uhr, solange könnt ihr also bei mir auch bleiben. Getränke wären umsonst, nur Kaffee-Maschine habe ich keine. Abwechselnd „apk“ und „mpk“ wäre doch auch eine gute Idee. Das waren so meine Überlegungen, als ich auch noch an dem sehr heißen Tag im Stau stand.

Helmut Wälzel zeigt eine löserfreundliche Schachaufgabe mit Wurzel-50-Springern. Frank Müller hat mit seiner Nr.363 wie ich finde eine ausgefallene Forderung. Die Forderung „Fairy-s=“ habe ich zuvor noch nie gehört. Aber der Autor versicherte mir, dass er dies nicht erfunden habe, sondern so was schon gibt. Ein kleiner Hinweis vom Autor ist vielleicht dennoch angebracht: „Wird jedoch (wie hier) ein Fairypatt gefordert, so gilt die Zickzack-bedingung auch in der Schlussstellung und der sBb7 wirkt dann als unschlagbarer Block“. Mehr möchte ich jedoch nicht verraten. Meine Nr. 364, die ich nicht beim mpk-Treffen zeigte, kann noch gekocht werden. Das Video habe ich diesmal in englischer Sprache gedreht. Ich hoffe, das mein schlechtes Englisch auch von den ausländischen Gästen verstanden wird. Meine Nr. 365 habe ich beim mpk-Treffen vorgestellt. Und sie wurde auch richtig gelöst. Ein 2-Takter, nur wo wird bitte der wK matt? Aber das findet Ihr schon heraus!



Viel Spass
Euer Gerald Ettl
problemschach@yahoo.de